

# SOCIAL HUB & HOSTEL IN NAIROBI



Dein Abschnittstext

für School Communities im  
Kangemi Slum (Nairobi, Kenia)

**nyendo.lernen hand in hand UG** (haftungsbeschränkt):

Gemeinnütziges Unternehmen, seit 2012 Bildungsnetzwerk zwischen Schulen in Deutschland/Österreich und Partnerschulen in Nairobi.

Besonderheit: 17- bis 18-jährige Schüler:innen leben zwei Wochen bei Schulleiter:innen mit den Kindern im Slum – direkte Begegnung heilt kollektives Trauma und fördert nachhaltigen Wandel.

## Bisherige Erfolge:

196.000 € durch Schülerfirmen erwirtschaftet, 42.900 € speziell für ein Hostel angespart, zahlreiche Projekte umgesetzt – siehe [Erfolge & Preise](#) und [Blog](#). Insgesamt wurden 19 Community-Schulen unterstützt.

## Projektidee:

Bau einer Schule, eines Hostels & Social Hubs mit Schwerpunkt Mädchenförderung und Schutz:

- Unterkunft, Begegnungsort und Bildungszentrum
- Anlauf- und Beratungsstelle für Mädchen
- Gesundheitsstation/Krankenzimmer für Mädchen
- Internatsräume für bedürftige Mädchen (Waisen, Mädchen in Not)
- Das Bethel Community Development Center erhält ein dauerhaftes Zuhause – Grundlage für langfristige Entwicklung

## Zielgruppe:

Bedürftige Mädchen und Kinder aus Kenia & Jugendliche aus Europa – ein internationales Netzwerk junger Menschen mit Fokus auf Mädchenförderung & Empowerment.

## Nachhaltigkeit:

Bau mit Twist Blocks (lokale Produktion, Arbeitsplätze, klimafreundlich), Umsetzung durch Community-Bewohner.

## Finanzierung:

Kostenrahmen: 150.000 – 250.000 € (abhängig von Grundstücksgröße & Bauumfang)

- Grundstück ca. 100.000 €
- Schulbau, Community- und Hostelräume ca. 150.000 €

Eigenleistung: 42.900 € bereits von Schülerfirmen angespart.

## Zeithorizont:

Grundstückskauf 2025, Baubeginn ab 2026 möglich – Bau modular in Phasen realisierbar.

Dieses Projekt verbindet Mädchenförderung, Gesundheit, Bildung, interkultureller Dialog und nachhaltige Bauweise mit direkter Wirkung in Nairobi und globaler Strahlkraft.



Über mich

## IRMGARD WUTTE

Ich bin Gründerin von nyendo.lernen hand in hand UG und durch meine Biografie unerwartet zur Brückenbauerin zwischen Deutschland und Kenia geworden.

1990 war ich Mitgründerin der ersten Waldorfschule in Äquatorialafrika, wo wir mit unserer Familie zehn Jahre lebten. Bereits 1992 erwarben wir Land, adoptierten zwei kenianische Kinder und gründeten später das Oseki Retreat, das wir seit über 30 Jahren pflegen und entwickeln.

Nach Jahren des Pendelns zwischen München und Nairobi lebe ich heute rund acht Monate im Jahr in Kenia, gemeinsam mit meiner Tochter und meinen Enkelkindern. Diese enge Verankerung ermöglicht es, das Projekt kontinuierlich vor Ort zu begleiten und Besucher\*innen jederzeit einen authentischen Einblick in die Community zu geben.



🌐 Mehr über mich & das Oseki Retreat:  
[osekiretreat.com/en/about](https://osekiretreat.com/en/about)

🌐 Mehr über nyendo.lernen:  
[nyendo-lernen.de](https://nyendo-lernen.de)

📷 Instagram:  
[instagram.com/nyendo.lernen](https://instagram.com/nyendo.lernen)

Kontakt: [info@nyendo.de](mailto:info@nyendo.de)

